

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 430

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Anslaud: Zuschlag des Ports.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

...er Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Revue officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 23. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Herzer in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 315, vom 22. Dezember 1897, pag. 1290) — Gesellschafter: Jakob und Alfred Herzer — hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma J. Herzer in Zürich V, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Jakob Herzer, von Wuppenau (Thurgau), in Zürich V. Metzgerei und Charcuterie. Seefeldstrasse 74.

23. Dezember. Verband Schweiz. Seifenfabrikanten in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30, vom 27. Januar 1900, pag. 123). Marc Randon ist aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgetreten und dessen Unterschrift damit erloschen. An Stelle des Heinrich Steinfels-Saurer, welcher als Beisitzer im Vorstände verbleibt, wurde als Präsident gewählt: Karl Schuler, von Gottlieben (Thurgau), in Kreuzlingen.

23. Dezember. Eintragungen von Amteswegen, verfügt vom Handelsregister-Bureau:

a. Inhaber der Firma Arnold Gattiker-Koller in Thalwil, ist Arnold Gattiker-Koller, von Oberrieden, in Thalwil. Betrieb des Restaurant zum «Freihof» und Agenturen.

b. Inhaber der Firma A. Cavallasca in Wädenswil, ist Alfred Cavallasca, von Neuheim (Zug), in Wädenswil. Bau- und Cementgeschäft.

24. Dezember. Die Firma A. Mandowsky in Bern, Inhaber: Adolf Mandowsky, von Pless (Schlesien), in Bern, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Bern, den 18. Juni 1886, wird am 1. Januar 1902 in Zürich I eine Zweigniederlassung errichten, unter derselben Firma, welche durch den oben genannten Firmhaber vertreten wird. Warenzahlungsgeschäft. Schweizergasse 2.

24. Dezember. Unter der Firma Lebensmittel-Importgenossenschaft (Società cooperativa di importazione generi alimentari) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 27. November 1901 eine Genossenschaft gebildet, welche zum Zwecke hat, die Handelsinteressen der Kleinhändler möglichst zu schützen und zu fördern, hauptsächlich dadurch, dass denselben, sofern sie zur Genossenschaft gehören, Lebensmittel zu einem einheitlichen Tagespreise geliefert werden. Die Genossenschaft verkauft ihre Waren auch an Gross- und Kleinhändler (Wiederverkäufer), welche Nichtmitglieder sind, jedoch nur gegen einen durch den Vorstand von Fall zu Fall festzusetzenden Preiszuschlag. Mitglied der Genossenschaft können sowohl Männer als Frauen unbescholtenen Rufes werden. Zur Stellung der Aufnahmebesuche dienen besondere von der Genossenschaft gelieferte Formulare. Der Austritt erfolgt nur am Schlusse des Geschäftsjahres auf mindestens vierwöchentliche Kündigung hin und durch Hinschied des Genossenschafters. Solche Mitglieder, deren Warenbezüge unter dem Verhältnis ihres Bedarfs stehen, oder die auf andere Art die Interessen der Genossenschaft direkt oder indirekt schädigen, und namentlich Mitglieder, welche sich unehrlicher Handlungen schuldig machen, haben keinen Anteil an dem jährlichen Gewinne und können auf Antrag des Vorstandes durch Mehrheitsbeschluss der Generalversammlung ausgeschlossen werden. In einem solchen Falle hat der Genossenschafter seine Anteilscheine der Genossenschaft zur Annullierung zurückzustellen gegen Ausbezahlung resp. Verrechnung des jeweiligen festzustellenden Gegenwertes. Jedes Mitglied zahlt ein Eintrittsgeld von Fr. 6 und erhält ein Exemplar der Statuten. Das Betriebskapital wird aus den Beiträgen der Mitglieder gebildet. Die Leistung der Beiträge geschieht auf Grund von Anteilscheinen, welche auf den Namen lauten, unteilbar sind und nur auf Geschäftsnachfolger oder Erben übertragen werden können. Die Höhe der Anteilscheine wird für das erste Jahr auf Fr. 50 festgesetzt. Für später richtet sich der Betrag der Anteilscheine nach deren vom Vorstand alljährlich festzusetzenden Kapitalwert. Es sollen nicht mehr als 1000 Anteilscheine ausgegeben werden. Wer durch Geschäftsübernahme Anteilscheine von Mitgliedern erwirbt und auf sich übertragen lässt, hat sich in die Liste der Mitglieder einschreiben zu lassen; bevor dies geschehen, stehen ihm die Rechte eines Mitgliedes nicht zu. Eine solche Uebertragung wird erst dann vorgemerkt, wenn das austretende Mitglied, bezw. dessen Rechtsnachfolger der Genossenschaft gegenüber allen seinen Verpflichtungen vollständig nachgekommen ist. Die während des Geschäftsjahres von der Genossenschaft ausgestellten Anteilscheine sind von dem ersten Tage des nächstfolgenden Vierteljahres an gewinntragend. Das durch die Einlagen der Genossenschafter und die eventuellen Jahresüberschüsse geschaffene Genossenschaftsvermögen bildet das Betriebskapital der Genossenschaft. Zu weitem Einschüssen sind die Genossenschafter nicht verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein eventuell sich ergebender Reingewinn soll zu 50 % den Mitgliedern in Form einer Dividende auf den Anteilscheinen zugeteilt werden. Die übrigen

50 % werden zur Vermehrung des Betriebskapitals verwendet, und dienen gleichzeitig zur Erhöhung des Kapitalwertes der ausgegebenen Anteilscheine. Unter Zugrundelegung dieses Gewinnbetrages wird vom Vorstände am Ende eines jeden Geschäftsjahres der Kapitalwert des Anteilscheines festgesetzt, nach welchem dann der von neu eintretenden Mitgliedern für jeden Anteilschein zu entrichtende Betrag bestimmt wird. Der aus dem ersten Betriebsjahr event. sich ergebende Gewinn soll nicht verteilt, sondern zur Aufzählung des Genossenschaftskapitals verwendet werden. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vicepräsident, Aktuar, Verwalter und 7—11 (heute 7) Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen namens derselben der Präsident oder der Vicepräsident je mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Enrico Negri, von Lodi (Italien), in Zürich V; Vicepräsident: Julius Brunschwig, von Pittsburg (U. S. A.), in Zürich I; Aktuar: Domenico Busa, von Ravenna (Italien), in Zürich III, und Beisitzer sind: Angelo Franceschetti, von Bologna (Tirol), in Zürich I; Giovanni De Sassi, von Osco (Tessin), in Zürich III; Giuseppe Rusconi, von Marzio (Italien), in Zürich II; Giovanni Conti, von Barga (Italien), in Zürich III; Angelo Albonico, von Como, in Zürich V; Enrico Corrieri, von Barga (Italien), in Zürich V, und Antonio Bianchi-Bollingber, von Cantù (Italien), in Zürich III. Die Stelle des Verwalters ist zur Zeit noch nicht besetzt. Geschäftslokal: Seefeldstrasse 1, Zürich V.

24. Dezember. Inhaber der Firma L. Aeberli-Hug in Zürich III ist Louise Aeberli, geb. Hug, von Erlenbach, in Zürich III. Betrieb des Restaurant zum «Schäfli». An der Conradstrasse.

24. Dezember. Robert Schlesinger, von Büllach, und Emil Leuthold, von Hemberg (St. Gallen), beide in Zürich V, haben unter der Firma Schlesinger & Leuthold in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1901 ihren Anfang nahm. Kauf, Verkauf und Verwaltungen von Liegenschaften jeder Art; Inkasso und Informationen. Seidengasse 13.

Bern — Berne — Berna

Bureau Büren.

1901. 18. Dezember. Die Käseereigenossenschaft Buettigen in Buettigen hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Johann Arn, des Vicepräsidenten Niklaus Arn, des Sekretärs Gottfried Arn, Küfers, und der Beisitzer Christian Hoffmann und Alfred Bangerter zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt Christian Hoffmann, zum Vicepräsidenten Johann Arn an der Bielstrasse, zum Sekretär Gottfried Arn, Notar, und zu Beisitzern Gottfried Weibel und Johann Jordi, alle in Buettigen. Der Präsident, oder der Vicepräsident und der Sekretär oder einer der Beisitzer zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1901. 20. Dezember. Inhaber der Firma F. Dové in Luzern ist Fritz Dové, von Pfäffikon (Luzern), in Luzern. Baumschulen und Landschaftsgärtnerei. Uttenberg. Luzern.

20. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Lustenberger in Luzern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 15. April 1901, pag. 557 und dortige Verweisung) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

20. Dezember. Johann Josef Lustenberger, von Entlebuch, in Kriens, und Louis Franzoni, von Baden (Aargau) und Locarno, in Luzern, haben unter der Firma Lustenberger & Cie. in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 20. Dezember 1901 ihren Anfang nimmt. Drogen und chem. Produkte, Wasch- und Glätteartikel an gros. Theaterstrasse 4.

21. Dezember. Inhaber der Firma A. Ambühl-Willmann in Luzern ist Albert Ambühl-Willmann, von Gossdietwyl, in Luzern. Mineralwasserfabrik. Biergeschäft und Petroleumverkauf. Bürgerstrasse 15.

21. Dezember. Die Firma F. Hurry in Luzern (S. H. A. B. Nr. 224 vom 19. Juni 1900, pag. 887) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft der Sonnenbergbahn in Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 117 vom 1. April 1901, pag. 465) hat in der Generalversammlung vom 8. August 1901, eine Statutenänderung vorgenommen, welche vom Bundesrat am 25. Oktober 1901 unter einigen besondern Vorbehalten die Genehmigung erhalten hat. Durch diese Revision erleiden folgende publizirte Thatsachen eine Aenderung. Die Firma lautet fortan A. G. Sonnenbergbahn in Luzern. Die Aktien lauten auf den Namen, statt wie bisher auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen mit rechtlicher Wirkung durch eingeschriebene Briefe; für andere Zwecke sind als Publikationsorgane bestimmt das «Schweizerische Handelsamtsblatt», «Luzerner Tagblatt» und «Vaterland». Die Führung der verbindlichen Unterschrift steht dem Präsidenten oder Vicepräsidenten des Verwaltungsrates je in Einzelzeichnung zu. Der Verwaltungsrat kann aber auch die Unterschrift einer Drittperson übertragen, wovon jedoch zur Zeit kein Gebrauch gemacht ist. Die übrigen publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

23. Dezember. Unter der Firma Darlehenskassenverein Sempach-Neuenkirch eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht hat sich gemäss Statuten vom 8. Dezember 1901 eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Sempach. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern, die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und ihnen Gelegenheit zu geben, ihre mässig liegenden Gelder verzinslich anzulegen. Mit der Genossenschaft kann eine Sparkasse verbunden werden. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbst-

ständig handlungsfähig, kreditfähig und bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in den Gemeinden Sempach-Eich, Hildisrieden-Neuenkirch und Nottwil ihren Wohnsitz haben und Mitglieder des Katholikenvereins Sempach-Eich, Hildisrieden oder des kath. Männer- und Arbeitervereins Neuenkirch sind. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine) können Mitglieder werden, sofern die Mehrheit des Vorstandes einem der beiden genannten Vereine angehört. Zum Erwerb der Mitgliedschaft sind erforderlich: a. eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b. Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c. Eintragung in die Liste der Genossen beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum des Vereins zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt, einen Geschäftsanteil von Fr. 20 nach Vorschrift des Reglements einzuzahlen, für alle ordnungsgemässen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften, die Vereinsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen, derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes, dieses wird binnen 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes oder von Seite der Genossenschaft, bezw. Ausschluss. Ausschluss kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Eigenschaften (§ 3 der Statuten) verlieren, gegen die statuten gemässen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft handeln oder wegen pflichtigen Zahlungen betrieben werden müssen. Gegen den Ausschluss ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die je auf 1. März vorzulegende Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1) die Aktiva, und zwar: a. den Kassabestand am Jahresschluss; b. die Wertpapiere zum Tageskurs angesetzt; c. die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; d. den Wert der Mobilien; e. den Wert der Immobilien; f. das Guthaben an Stückzinsen am Jahresschluss; 2) die Passiva, und zwar a. die etwaige Mehrausgabe am Jahresschluss; b. die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c. die Geschäftsguthaben der Genossen; d. den Reservefonds; e. die schuldigen Stückzinsen am Jahresschluss. Der Ueberschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiva über die Aktiva den Verlust der Genossenschaft. 50% des Reingewinns werden zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50% setzt die Generalversammlung den Gewinnanteil in Prozenten auf die Geschäftsguthaben fest. Der Gewinnanteil darf aber 5% nicht überschreiten. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Hat der Reservefonds $\frac{1}{3}$ der Passiven erreicht, so beschliesst die Generalversammlung, wieviel Prozente vom Reingewinn demselben ferner zu überweisen sind. Der Rest kann nach Abzug von höchstens 5% Gewinnanteil auf die Geschäftsguthaben ganz oder teilweise nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Einzahlungen des laufenden Jahres an den Geschäftsanteil sind nicht gewinnberechtigt. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft; die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient zur Deckung eines allfälligen aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopffzahl verteilt, von den Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Organe der Genossenschaft sind: a. der Vorstand von 5 Mitgliedern; b. der Kassier; c. der Aufsichtsrat von 11 Mitgliedern; diese alle werden von der Generalversammlung gewählt; d. die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident des Vorstandes, bezw. dessen vom Vorstand gewählter Stellvertreter mit dem Kassier zu zweien kollektiv. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt worden: Josef Helfenstein, Gerichtspräsident, von Sempach, in Eich; Balz Helfenstein, Korporationspräsident, von und in Sempach; Josef Bucher, Gemeindefriedensschreiber, von Römerswil, in Sempach; Josef Beng, Friedensrichter, von Littau, in Sempach; Josef Fleischlin, Kirchenrat, von und in Neuenkirch.

24. Dezember. Arnold Gmür, von Amden, in Luzern, Rudolf Maurer, von Basel, in Walchwil, und Alfred Wiget, von Kirchberg (St. Gallen), in Zürich V, haben unter der Firma Ichtys Fisch-Handel- & Transport-Gesellschaft Gmür, Maurer & Wiget in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1901 begonnen hat. Handel und Transport von lebenden Wassertieren. Rangierbahnhof Nr. 428.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1901. 23. Dezember. Unter der Firma Darlehenskassenverein Lachen, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, hat sich in Lachen eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und ihnen Gelegenheit zu geben, ihre Gelder verzinslich anzulegen. Die Genossenschaftsstatuten sind am 10. September 1901 festgestellt worden. Die Genossenschaft ist auf unbestimmte Zeit gegründet. Eintrittsbedingungen sind: schriftliche Anmeldung und Aufnahme durch Vorstandsbeschluss. Die Mitgliedschaft erlischt durch: Wegzug aus der Gemeinde Lachen, Todesfall, gegenseitige wenigstens dreimonatliche Kündigung bezw. Ausschluss. Der Beitrag jedes Mitgliedes besteht in einem durch die Generalversammlung festzusetzenden Eintrittsgelde und in einem Geschäftsanteil von Fr. 100 (einhundert Franken). Als Gewinn wird betrachtet der Ueberschuss der Aktiven über die Passiven. Als Gewinnanteil werden höchstens 5% Zins auf die Geschäftsanteile verteilt; alles übrige fliesst in den Reservefonds. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern, der Kassier und der Aufsichtsrat von fünf Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen kollektiv der Vorsteher und ein weiteres Vorstandsmitglied. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Gustav Oetiker, Vorsteher, von Lachen; Benedikt Zehnder, Dekan, Stellvertreter des Vorstehers, von Einsiedeln; Gregor Oberlin, Beisitzer, von Tuggen; sämtliche in Lachen.

23. Dezember. Inhaber der Firma F. Bachmann-Kälin in Schindellegi ist Ferdinand Bachmann-Kälin, von Feusisberg, in Schindellegi. Natur des Geschäftes: Mercerie, Spezerei-, Tuch-, Kleider-, Eisen- und Seilerwarenhandlung.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Untervaldo basso

1901. 24. Dezember. Die Firma J. M. Vonmatt in Wolfenschiessen (S. H. A. B. Nr. 155 vom 11. Juli 1891, pag. 630) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

1901. 23. Dezember. Unter der Firma X. Bucheli & Söhne, Holzwaarenfabrik Sarnen (vormals Frz. Stockmann) in Sarnen, haben Xaver Bucheli, von Malter, und dessen Söhne Alois und Xaver Bucheli, in Sarnen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Dezember abhin begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Spezialitätsartikeln für Kunst- und Handlungsgärtnerei, eventuell Fensterfabrikation.

St. Gallen — St-Gall — San Gallu

1901. 23. Dezember. Die Firma J. Wehrli z. Post in Uzwil (S. H. A. B. Nr. 443 vom 11. Dezember 1901, pag. 1649) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Johs. Linder in Uzwil (Gmde. Henau) ist Johannes Luder, von Höchstetten (Bern), in Uzwil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Quincallerie-, Mercerie-, Korb- und Bürstenwaren. Post, Bahnhofstrasse.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Muri.

1901. 23. Dezember. Die Firma Johann Villiger in Dietwil (S. H. A. B. 1889, pag. 69) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bezirk Zofingen.

21. Dezember. Die Firma Ed. Suter in Kölliken (S. H. A. B. 1884, pag. 543) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Offenhaeuser & Co. in Zofingen (S. H. A. B. 1895, pag. 557) hat sich aufgelöst; die Firma, sowie die von ihr an Fritz Gysi-Belart erteilte Prokura ist erloschen.

Paul Offenhaeuser-Senn, von Zofingen und Lully (Waadt), in Zofingen, und Fritz Gysi-Belart, von und in Zofingen, haben unter der Firma Offenhaeuser & Co. in Zofingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1901 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Offenhaeuser & Co.» übernimmt. Natur des Geschäftes: Garnhandel, mechan. Zwirnerlei, Agenturen. Geschäftsort: Hirzenberg.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1901. 23. Dezember. Inhaber der Firma Alfred Beer in Bliedegg-Sitterdorf ist Alfred Beer, von Trub (Bern), in Bliedegg, Käserai.

Vaud — Vaudo — Vaud

Bureau d'Aubonne.

1901. 20 décembre. Sous la raison sociale Pension d'Etrangers du Signal à Gimel, il est fondé une société anonyme, avec siège à Gimel, ayant pour but l'achat, l'exploitation, la location d'immeubles situés à Gimel. La durée de la société est illimitée. Les publications émanant de la société auront lieu dans le journal d'Aubonne et dans d'autres journaux en cas de nécessité. Le capital social est fixé à vingt-quatre mille francs, divisé en quarante-huit actions de cinq cents francs chacune. Suivant décision du 12 décembre 1901, ce capital pourra être porté à cinquante mille francs. Les titres sont nominatifs, ils ne sont transmissibles qu'avec l'autorisation du conseil d'administration. La société est administrée par un conseil d'administration de cinq à sept membres, actionnaires élus par l'assemblée générale toutes les deux années et rééligibles. Le président et le secrétaire ou leurs remplaçants signent au nom du conseil et engagent valablement la société. Le président est actuellement Edward Moylan, docteur, à Gimel; le vice-président est John-Edouard Uldry, à Gimel, et le secrétaire Sigismond Wectzer, à Saubraz.

23 décembre. La raison sociale Amiguet-Gudel, à Aubonne, inscrite le 22 mars 1899 (précédemment à St-Livres), et publiée dans les n° 133 du 19 avril 1899, et 361 du 21 novembre, même année, dans la Feuille officielle suisse du commerce, est radiée, la titulaire ayant transféré son domicile à Lausanne.

Bureau de Lausanne.

23 décembre. La société du Dispensaire Central, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 janvier 1888), étant dissoute ensuite de décision de l'assemblée générale du 18 décembre 1901, cette raison sociale est radiée.

24 décembre. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de l'assemblée générale des actionnaires du 21 octobre 1901 de la Société immobilière du Valentin, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 1er décembre 1883, 28 octobre 1885, 12 janvier 1888, 5 août 1897, 5 janvier et 29 décembre 1898, 29 novembre 1900), que Charles Wiesendanger, à Lausanne, a été nommé secrétaire du conseil d'administration de la dite société en remplacement d'Ali Bruand décédé.

24 décembre. La société en nom collectif Weyeneth & Lanz, à Lausanne, banque (F. o. s. du c. du 17 janvier 1889), est dissoute et la liquidation en est opérée par Victor Deprez, préposé, à Lausanne.

24 décembre. La raison sociale Syndicat des patrons ébénistes de Lausanne, association dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mars 1898), est radiée ensuite de la dissolution de cette association qui est liquidée.

24 décembre. La raison Marie Germano, à Lausanne, charretier-voyeur (F. o. s. du c. du 22 août 1900), est radiée d'office ensuite de la faillite de la titulaire.

Bureau de Rolle.

23 décembre. La Société de fromagerie et de laiterie de Luins, à Luins (F. o. s. du c. du 17 décembre 1889 et du 18 décembre 1900), fait inscrire que son comité de direction est actuellement composé de Charles Burnet, président, Jules Walther, vice-président, et Alfred Sordet, secrétaire-caissier, tous trois domiciliés à Luins.

Bureau de Vevey.

24 décembre. La société en commandite A. Bory & Cie, succursale à Vevey, est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée (F. o. s. du c. du 28 mai 1901, n° 190, page 757).

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1901. 23 décembre. La société en nom collectif Perrenoud & Brodbeck, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 30. décembre 1898, n° 355), est dissoute dès le 31 décembre 1901.

La maison Emile Brodbeck-Hugoniot, à La Chaux-de-Fonds, dont le chef est Emile Brodbeck-Hugoniot, originaire du Liestal, domicilié à La Chaux-de-Fonds, a repris dès le 1er janvier 1902, l'actif et le passif de la société «Perrenoud & Brodbeck» dissoute. Genre de commerce: Exportation en gros d'outils et fournitures d'horlogerie. Bureaux: rue Daniel Jean Richard 17.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 23 décembre. Le chef de la maison **Louis Weber**, à Genève, commencée le 1^{er} novembre 1901, est **Louis-Alexandre Weber**, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Régie d'immeubles et affaires du bâtiment. Bureaux: Rue de la Tour-Maitresse 9.

23 décembre. La société en nom collectif **Fillioli frères**, dénommée coloniales, à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 17 janvier 1901, page 66, est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Edig. Amt für gelöstes Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

1. Hälfte Dezember 1901. — 1^{re} quinzaine de décembre 1901.

Hinterlegungen. — Dépôts.

8313—8347.

- Nr. 8313. 2. Dezember 1901, 6 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Vasen. — Firma: **Chemische Werke Finke & Geyer**, Bremen (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 8314. 29. November 1901, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1816 Muster. — Schiffstickereien. — **F. Eugster**, Altstätten (Schweiz).
- Nr. 8315. 2. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 940 Muster. — Stickereien. — **Iklé frères & Co**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 8316. 2. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 270 Muster. — Stickereien. — **C. A. Hoening**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 8317. 3. Dezember 1901, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 8 modèles. — Mouvements de montres. — **Juillard frères**, Cortèbert (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 8318. 3. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Offen. — 6 Modelle. — Calibres für Taschenuhren. — **A. d. Girard**, Grenchen (Schweiz).
- Nr. 8319. 3. Dezember 1901, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 8 modèles. — Emballages. — **F. L. Cailler (S. A.)**, Broc (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 8320. 4. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Stahlband-Kinder-Stubenwagengestelle. — **J. Mäder**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin & Co, Zürich.
- Nr. 8321. 2. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Mit Gewebe umhülltes Rohr für Möbel. — **Adalbert Nowicki**, Brugg (Schweiz). Vertreter: J. Aumund, Zürich.
- Nr. 8322. 2. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1381 Muster. — Stickereien. — **Alder & Rappolt**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 8323. 4. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Feuerzeug; Handlampe. — **Castor Egloff & Co**, Niederrohrdorf (Schweiz).
- Nr. 8324. 5. Dezember 1901, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boite de montre. — **Emile Portmann**, Brugg (Suisse). Mandataires: C. Hanslin & Co, Berne.
- Nr. 8325. 5. Dezember 1901, 7 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 56 Muster. — Gellechte für Hutfabrikation. — **Aloys Isler & Co**, Wildegg (Schweiz).
- Nr. 8326. 5. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 27 Muster. — Hand- und Maschinengeflechte für Hüte. — **M. Bruggisser & Co**, Wohlen (Schweiz).
- Nr. 8327. 5. Dezember 1901, 8 h. p. — Ouvert. — 14 modèles. — Meublen. — **Bachmann frères**, Travers (Suisse).
- Nr. 8328. 6. Dezember 1901, 11 1/2 Uhr a. — Offen. — 24 Modelle. — Kinderwagen. — **Locher, Pabst & Co**, Murgenthal (Schweiz).
- Nr. 8329. 5. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Offen. — 131 Muster. — Mechanische Stickereien. — **J. A. Studer-Lenz**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 8330. 6. Dezember 1901, 3 h. p. — Ouvert. — 6 modèles. — Mouvements de montres. — **Francillon & Co**, St-Imier (Suisse).
- Nr. 8331. 6. Dezember 1901, 6 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 26 Modelle. — Verpackungsmaterial für Bonbons, Waffeln, Biscuits, Zwiebacks und andere feine Konditorei- und Bäckereiwaren. — **Rooschütz & Co**, Bern (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 8332. 6. Dezember 1901, 6 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Verpackungsmaterial für Bonbons, Waffeln, Biscuits, Zwiebacks und andere feine Konditorei- und Bäckereiwaren. — **Rooschütz & Co**, Bern (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 8333. 7. Dezember 1901, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Bouquet-Halter. — **Max Wittmer**, und **Charles Bürgli**, Solothurn (Schweiz).
- Nr. 8334. 7. Dezember 1901, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Ungarnierte Basthüte. — **Georges Meyer & Co**, Sarnen (Schweiz).
- Nr. 8335. 4. Dezember 1901, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 719 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — **Eisenhut & Co**, Gais (Schweiz).
- Nr. 8336. 4. Dezember 1901, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 311 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — **Eisenhut & Co**, Gais (Schweiz).
- Nr. 8337. 10. Dezember 1901, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 1316 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — **Eisenhut & Co**, Gais (Schweiz).
- Nr. 8338. 9. Dezember 1901, 7 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Glühstrumpf. — Firma: **Martin Koblenzer**, Wien (Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 8339. 10. Dezember 1901, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibres de montres. — **Société d'Horlogerie de Genève**, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 8340. 11. Dezember 1901, 12 h. m. — Ouvert. — 2 modèles. — Calendrier et Carte postale. — **Pélicès Diamanti**, Genève (Suisse).
- Nr. 8341. 11. Dezember 1901, 4 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Masse avec ressort. — **Fritz Hunziker**, Soleure (Suisse). Mandataires: C. Hanslin & Co, Berne.
- Nr. 8342. 11. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 385 Muster. — Seidenstickereien. — **Schmidheini & Co**, Herisau (Schweiz).
- Nr. 8343. 12. Dezember 1901, 5 Uhr p. — Offen. — 4 Modelle. — Abschlussorgane für Acetylgasleitungen. — **Adolf Lüthi**, Herbligen (Bern, Schweiz). Vertreter: C. Hanslin & Co, Bern.
- Nr. 8344. 11. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Geschmützte Nussknacker. — **Peter Fliück-Schild**, Schwanden bei Brienz (Schweiz).
- Nr. 8345. 13. Dezember 1901, 3 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Bausteine. — **Eduard Rysler**, Bern (Schweiz).

Nr. 8346. 13. Dezember 1901, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fabrique d'Ebauches de Sonceboz**, Sonceboz (Suisse).

Nr. 8347. 13. Dezember 1901, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 74 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Kuhn & Co**, Degersheim (Schweiz).

Verlängerungen. — Prolongations.

Nr. 3804. 31. Oktober 1896, 8 h. p. — (II^e période 1901/1906). — 1 modèle. — Calibre de montre. — **A. Jeanneret-Rickli**, Colombier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds; enregistrement du 12 décembre 1901.

Nr. 3869. 21. novembre 1896, 9 h. a. — (II^e période 1901/1906). — 5 modèles. — Estampilles pour montres. — **Tavannes Watch Co**, Tavannes (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds; enregistrement du 12 décembre 1901.

Nr. 3965. 17. décembre 1896, 6 h. p. — (II^e période 1901/1906). — 6 modèles. — Mobilier scolaire. — **Armand Mauchain**, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 7 décembre 1901.

Löschungen. — Radiations.

Nr. 3651. 1. Oktober 1896. — 18 Modelle. — Rohrmöbel.

Nr. 3657. 2. octobre 1896. — 1 modèle. — Boite de montre.

Nr. 3659. 6. Oktober 1896. — 9 Modelle (Saldo von 25). — Holzschnitzerei.

Nr. 3663. 8. Oktober 1896. — 18 Muster (Saldo von 50). — Stickereien.

Nr. 3664. 8. Oktober 1896. — 10 Muster (Saldo von 50). — Stickereien.

Nr. 3665. 8. Oktober 1896. — 7 Muster (Saldo von 50). — Stickereien.

Nr. 3666. 8. octobre 1896. — 2 dessins. — Album pour timbres micro-photographiques.

Nr. 3668. 9. Oktober 1896. — 3 Muster (Saldo von 50). — Mechanische Stickereien.

Nr. 3669. 9. Oktober 1896. — 2 Muster (Saldo von 50). — Mechanische Stickereien.

Nr. 3671. 9. Oktober 1896. — 6 Muster (Saldo von 50). — Mechanische Stickereien.

Nr. 3672. 9. Oktober 1896. — 10 Muster (Saldo von 50). — Mechanische Stickereien.

Nr. 3674. 9. Oktober 1896. — 4 Muster (Saldo von 50). — Mechanische Stickereien.

Nr. 3706. 15. Oktober 1896. — 1 Modell. — Bett-Uriinal.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen).

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

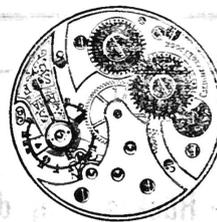
1. Hälfte Dezember 1901. — 1^{re} quinzaine de décembre 1901.

Nr. 8317. 3. Dezember 1901, 7 1/2 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres. — **Juillard frères**, Cortèbert (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

No 473.

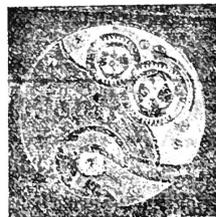


No 474.

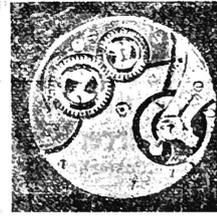


Nr. 8318. 3. Dezember 1901, 8 Uhr p. — Offen. — 6 Modelle. — Calibres für Taschenuhren. — **A. d. Girard**, Grenchen (Schweiz).

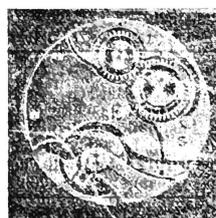
Nr. 120.



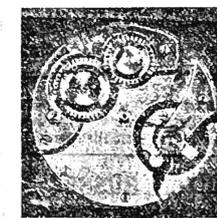
Nr. 121.



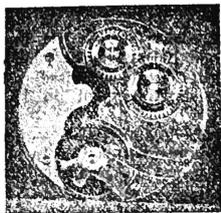
Nr. 122.



Nr. 123.



Nr. 125.



Nr. 126.



N° 8324. 5 décembre 1901, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte de montre. — **Emile Portmann**, Brugg (Suisse). Mandataires: C. Hanslin & Co, Berne.

N° 3.



N° 8330. 6 décembre 1901, 3 h. p. — Ouvert. — 6 modèles. — Mouvements de montres. — **Francillon & Co**, St-Imier (Suisse).

N° 1085.

N° 1086.

N° 10851.



N° 10861.

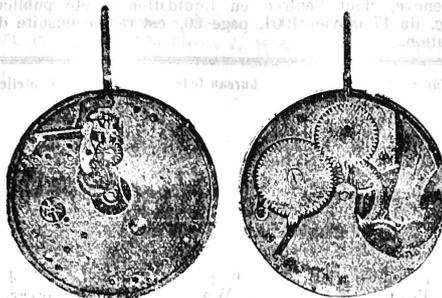
N° 10855.

N° 10865.



N° 8339. 10 décembre 1901, 6 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibres de montres. — **Société d'Horlogerie de Genève**, Genève (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève.

N° 1295.



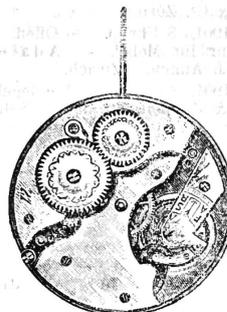
N° 8341. 11 décembre 1901, 4 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Masse avec ressort. — **Fritz Hunziker**, Soleure (Suisse). Mandataires: C. Hanslin & Co, Berne.

N° 10.



N° 8346. 13 décembre 1901, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — **Fabrique d'Ebauches de Sonceboz**, Sonceboz (Suisse).

N° 21.



Annoncen-Pacht:
Rodolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Schweizerische Nordostbahn.



Rückzahlung der Prioritätsaktien.

Die per 31. Dezember 1901 gekündeten, nicht konvertierten Prioritätsaktien unserer Gesellschaft werden vom Verfalltage an gegen Ablieferung der Titel nebst Talons und Coupons Nr. 14 und folgende mit Fr. 590 per Aktie bei der **Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich** eingelöst. Die Titel sind mit Bordereaux einzureichen.

Zürich, den 24. Dezember 1901.

(2091)

Die Direktion.

Gros Papierhandlung Detail
Rudolf Furrer, Zürich
13 Münsterhof 13

Vollständige Büroeinrichtungen
für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.
Druck-, Perforier- und Numerierarbeiten.
Geschäftsbücherfabrikation.

Patentinhaber des (1828)
Verbesserten Schapirographen;
best. u. billiger Vertriebsapparat.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen
sowie vollständiger Preis-Conrart stehen
gerne zu Diensten.

Münzen ausser Kurs

aller Länder kauft **H. Zandt**, Basel,
Streitgasse 16. (1717)
Das Kursblatt wird auf Verlangen
gratis zugesandt.

Bank in Zürich.

(687) Gegründet 1836.
Eingezahltes Aktien-Kapital Fr. 10,000,000
TRESOR (SAFE DEPOSIT).

I^a holländische Torfstreu

billig abzugeben. (2074)
Bruno Mandowsky, Duisburg.
Junger Mann,

27 1/2 Jahre alt, militärfrei, der drei
Hauptsprachen mächtig, sucht
dauernde Anstellung in einem
Geschäft oder Handelshaus. Offerten
sub Chiffre O 1072 J, an **Orell Füssli**,
Annoncen, Lausanne. (2093)

Chiffre-Inserate

besorgt direkt und ohne alle Nebenspesen
die Annoncen-Expedition von **Rod. Mosse**
in Zürich-Bern.

Drahtseilbahn Lugano.

Die am 31. Dezember 1901 fälligen Coupons Nr. 15 der
4 % Obligationen der (2094)

Drahtseilbahn-Gesellschaft Bahnhof Lugano,
sowie die ausgelosten Obligationen desselben Anleihe

4 63 88 92 142

werden vom 31. Dezember 1901 hinweg bezahlt in:
Bern bei den Herren **M. & G. Gerster**;
Lugano bei der Verwaltung der Gesellschaft.

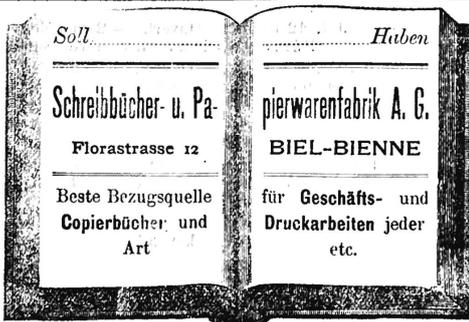
Union ouvrière Abbaye-Vallorbe, à l'Abbaye.

Manufacture de limes.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le samedi,
11 janvier 1902, à 1 heure du jour, à l'Hôtel de ville de l'Abbaye.

Ordre du jour: Rapport du conseil d'administration,
Rapport des contrôleurs.
Approbation des comptes.
Nominations statutaires. (2096)
Revision des art. 4 et 5 des statuts.
Propositions individuelles.

Le conseil d'administration.



(387)